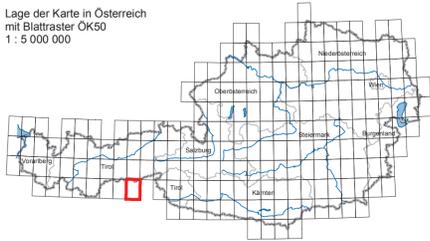
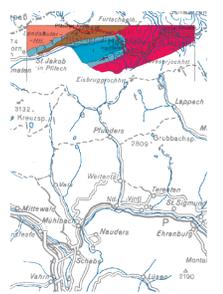


Lage der Karte in Österreich  
mit Blattreiter OK50  
1:5 000 000



Tektonische Übersicht 1: 400 000

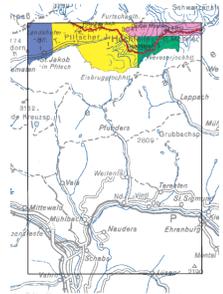


- 1 Glockner-Deckensystem
- 2 Seidlwinkel-Modereck-Decke
- 3 Wollendorn-Decke + Hochstegezone
- 4 Greiner-Mulde
- 5 Tuxer-Kern
- 6 Zillertaler-Kern

Erhältlich im Verlag der Geologischen Bundesanstalt - www.geologie.ac.at, A-1030 Wien, Neulinggasse 38.  
© 2013 Geologische Bundesanstalt für den Datensatz und alle abgeleiteten Produkte.  
Topografie © BEV, 2013. Vervielfältigung mit Genehmigung des BEV - Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen in Wien, T2013/95458.

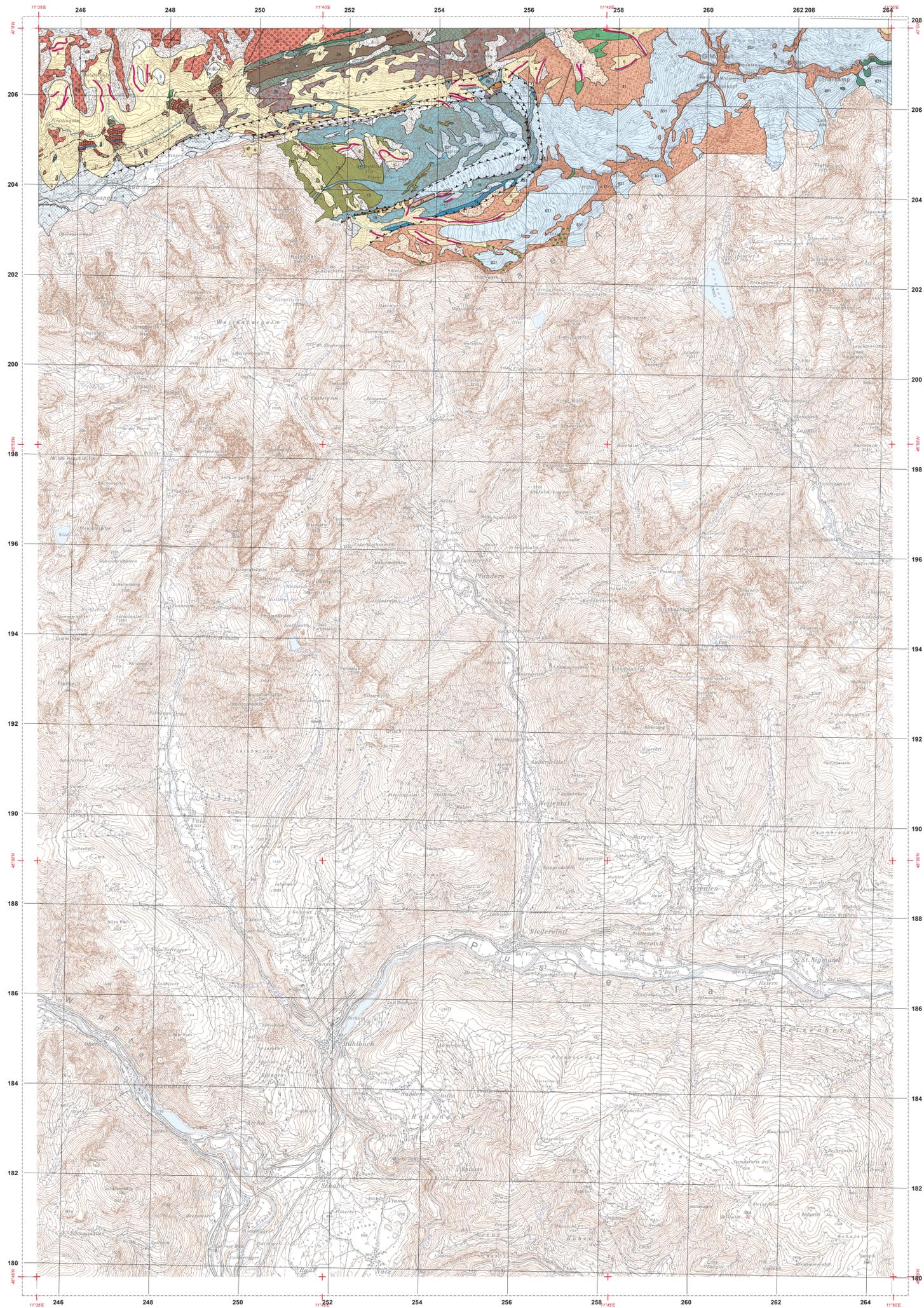
Projektleitung: H. G. Krenmayr,  
geol. u. kart. Redaktion: W. Pavlik,  
GIS-Bearbeitung: I. Bayer,  
Techn. Koordination: M. Schiegl

Übersicht der eingearbeiteten Karten - 1: 400 000



- 1 Baggio et al., 1982
- 2 BBT-Karte, 2002
- 3 Lammerer, 1990
- 4 Lammerer, Lünz, 1993

Kompilation:  
GBA-Wien, 2006  
O. Kreuss



- Quartär**
- 3 Alluvionen
  - 4 Schwemmkegel
  - 5 Hangschutt
  - 6 Schuttkegel, Schuttfächer
  - 7 Moräne mit Hangschutt vermischt
  - 8 Moränenablagerungen
  - 10 Moränenwall
- Penninikum**
- Unter Penninische Decken im Tauernfenster**
- Glockner-Deckensystem**
- 11 Bündner Schiefer (Kalkschiefer, Tonschiefer, Phyllit, Kalkglimmerschiefer, Quarzit, Oberjura - Unterkreide)
  - 13 Metabasite (Amphibolit, Prasinit)
- Subpenninikum**
- Venediger-Deckensystem**
- Seidlwinkel-Modereck-Decke**
- 15 Seidlwinkel Formation (Dolomitmarmor, schwärzliche Karbonatschiefer, Trias)
  - 16 Quarzit (dichter weißer Quarzit, Trias)
  - 17 Wustkogelserie und differenziert (hellgrüner bis dunkelgrüner schlecht gebankter Arkosegneis, Perm - Untertrias)
- Wollendorn-Decke**
- 18 Kaserer Serie, undifferenziert (Quarzit, Arkosegneis, Marmor, Phyllit mit wechselnden Gehalten von Graphit, Granat, Karbonat, Quarz und Chlort)
  - 19 Hochstegegneis (Unterjura - Oberjura)
  - 20 Quarzit (hellgrau bis schwarz, Graphitphyllit, Diathensquarzit, Schwarzphyllit, Unterjura)
  - 21 Dolomitmarmor z.T. mit Quarzlagen und Rauhwacke, Kalkmarmor (Typ Aigenbach und Flatschjoch, Trias)
  - 22 Quarzit (Skyth)
  - 23 Metakonglomerat, Glimmerschiefer, Quarzit (Oberkarbon - Perm)
- Greiner-Mulde**
- 24 Arkosegneis (Karbon)
  - 25 Konglomeratgneis (Karbon)
  - 26 Furttschlagschiefer (Graphit-Biotitschiefer, Karbon)
  - 27 Serpentin, Chloritschiefer, Talkschiefer
- Tuxer-Kern**
- 28 Granitgneis und Granodioritgneis, Augengneis, Leukogranitgneis des Tux-Venedigerkerns
  - 29 Amphibolit
- Zillertaler Kern**
- 30 Feldspatblastengneis im Wechsel mit Zweiglimmergranit
  - 31 Granit- bis Quarzdiort und Granodiorit-Tonalit (mit Biotit oder Hornblende, mit basischen Einschlüssen)
  - 32 Amphibolit
  - 33 Hornblende-Pyroxen-Gabbro
  - 34 Aplit
  - 35 Lamprophyr
  - 36 ? Erosionskante
  - 37 ? Erosionskante zum Alluvium
- Tektonische Linien**
- Störung (gesichert)
  - Störung (vermutet)
  - Deckengrenze (gesichert)
  - Deckengrenze (vermutet)
  - 830 Gewässer
  - 831 Gletscher

Holozän  
Pleistozän

Bündnerschiefer Gruppe

Hochstege Entwicklung



1: 50 000 (1 cm ≈ 500 m)

Gauß-Krüger-Abbildung, Koordinatensystem M 28 des Bundesmeldenetzes

**Hinweis für NutzerInnen**  
GEOFAST-Karten werden überwiegend aus Archivunterlagen der Geologischen Bundesanstalt erstellt. Ergänzend können auch publizierte Karten, meist älteren Datums, in die Zusammenstellung einfließen. Eine Überprüfung durch zusätzliche Geländebegehungen erfolgt nicht. Diskontinuitäten zwischen den verwendeten Kartenunterlagen verschiedener Autoren werden bewusst beibehalten und können sich als Sprünge in den Konturlinien äußern. Geologische Inhalte werden in die aktuellen stratigraphischen und tektonischen Modelle überführt. Aufgrund der Übertragung der geologischen Inhalte von Karten mit veralteter Topografie und größeren Maßstäben in die aktuelle topografische Grundlage sind Lagegenauigkeiten vorhanden.